



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern



Außerdem in dieser Ausgabe

Guben übergibt den Staffelstab für die Landesmusikschultage an Eberswalde S. 3

Diskussion über generationsgerechten Tourismus in der Eurostadt S. 5



„Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft“

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie) - Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerkprojektefonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.



*So vielfältig waren
die Landesmusikschultage
„Sound City“
in Guben und Gubin*



Leckerer Schuljahresabschluss

**Die nächste
Ausgabe
erscheint am
Freitag,
dem 22. Juli 2011**

**Annahmeschluss
für redaktionelle
Beiträge und
Anzeigen ist
Mittwoch,
der 13. Juli 2011**



Am vorletzten Schultag gab es eine leckere Eisschokolade in einem Cottbuser Café für die

Schüler des Schulverweigererprojektes „Die 2. Chance“ vom Haus der Familie e. V., das

durch Mittel des Europäischen Sozialfonds gefördert wird.
Foto: privat

Guben übergibt Staffelstab der Landesmusikschulturnge an Eberswalde

In Form eines Apfelbäumchens hat die Stadt Guben am Sonntag den Staffelstab weitergereicht:

Die 9. Landesmusikschulturnge „Sound City“ sind an diesem Tag in Guben zu Ende gegangen, in zwei Jahren werden sie in Eberswalde ausgetragen.

Gubens Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner bedankte sich zum Abschluss beim Landesmusikschulverband und den knapp 2000 Musikschülern, die ihr Können auf acht Bühnen facettenreich unter Beweis gestellt hatten.

„Was ich hier an Professionalität erlebt habe, hat mich sehr beeindruckt.“

Weil das Wetter dem Festival einen ordentlichen Strich durch die Rechnung gemacht hat, wünscht sich die Stadt Guben eine zweite Chance.

Dieser Bitte gegenüber zeigte sich der Landesmusikschulverband nicht abgeneigt.

Dr. Hinrich Enderlein, Vorstandsvorsitzender des Verbandes, bescheinigte der Stadt Guben eine perfekte Organisation und sagte während der Abschlussveranstaltung auf der Bühne am Dreieck: „Wir kommen gern wieder.“

Fest steht schon jetzt, dass der Landesmusikschulverband und die Stadt Guben weitere gemeinsame Projekte auf die Beine stellen werden. Erste Ideen wurden bereits an diesem Wochenende ausgetauscht.

Friedhelm Boginski, Bürgermeister von Eberswalde, zeigte sich sehr beeindruckt von der Organisation des Festivals in Guben.

„Ich bin zum ersten Mal in Guben und habe mich hier sehr wohl gefühlt. Es ist eine sehr schöne Stadt.“

Die Verantwortlichen beider Rathäuser wollen sich schon bald zusammen setzen. Klaus-

Dieter Hübner hat Friedhelm Boginski die Unterstützung der Gubener Stadtverwaltung zugesagt.



Der Gubener Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner (l.) hat dem Eberswalder Bürgermeister Friedhelm Boginski zur Staffelstabübergabe ein Apfelbäumchen geschenkt. Mit ihm gehen Gubens gute Wünsche für die Austragung der Landesmusikschulturnge in zwei Jahren in den Barnim. Foto: swi

Regionalgespräch in der Gubener Bibliothek

Die Landesgleichstellungsbeauftragte Dr. Friederike Haase lud am 28. Juni zum dritten von fünf Regionalgesprächen, die in ganz Land Brandenburg stattfinden, in die Gubener Bibliothek ein. Das Gespräch in Guben deckte die Region Lausitz-Spreewald (LDS, EE, OSL, SPN, CB) ab. Ziel der Landesgleichstellungsbeauftragten war es, das Gleichstellungspolitische Rahmenprogramm „Gute Lebensperspektive - Faires Miteinander - Neue Chancen“ vorzustellen, das am 8. März 2011 von der Landesregierung beschlossen wurde. Dieses Programm soll dazu beitragen, Benachteiligungen von Frauen und Mädchen weiter abzubauen und auf dem Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit weiter voranzukommen.

Es enthält verschiedene gleichstellungspolitische Ziele und Schwerpunkte wie „Chancengleichheit in Bil-

dung, Ausbildung, Studium und beim Berufsübergang gewährleisten“, „Erwerbschancen für Frauen und Männer sichern“ und „Arbeit, Familie und Freizeit neu in Balance bringen - auch für Männer“.

In den Regionalgesprächen soll erarbeitet werden, welche Schwerpunkte für die jeweilige Region relevant sind und durch welche Projekte sie am Besten umgesetzt werden können.

Der Einladung zu diesem Gespräch folgten zahlreiche Vertreterinnen sozialer Einrichtungen in Guben, aus Südbrandenburg und kommunale

Gleichstellungsbeauftragte der Region. Es gab angeregte Diskussionen über Themen, mit denen die Beteiligten bei ihrer täglichen Arbeit immer wieder konfrontiert werden und die sie vor Probleme stellen. Auch positive Beispiele in der Umsetzung der Gleichstellungsarbeit wie das Alleinerziehendenprojekt „Anna“ aus Cottbus und das Projekt „Gewaltprävention im Landkreis Spree-Neiße“ (in Vorbereitung) wurden vorgestellt. Für den Abschluss der Diskussion fand die Gubener Gleichstellungsbeauftragte, Regina Bellack, ein passendes Zitat:

IMPRESSUM

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0

Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.



Christian-Alexander-Stiftung fördert sechs Jugendprojekte

Die jährliche Vorstandssitzung der Christian-Alexander-Stiftung fand am 17. Juni 2011 in Guben statt. In Anwesenheit des Stifters, Hans Volker Ruppel, wurde über die aktuellen Stiftungsaktivitäten und die Jahresbilanz beraten. Ein Schwerpunkt jeder Vorstandssitzung ist die Entscheidungsfindung zu den vorliegenden Förderanträgen. Für das Jahr 2011 hatte der Vorstand über sechs Anträge zu entscheiden, darunter Kultur- und Kunstprojekte und diverse Sportprojekte. Mit den Anträgen wurde z. B. der Bedarf zur Anschaffung eines Schülerkontrabasses, von Kleinfeldtoren, Sportgeräten, Materialien für eine AG

Kunst und Fotografie sowie der Finanzbedarf zur Herrichtung einer Trainingsstrecke auf der Oberneiße angezeigt. Da alle Projekte von den vielfältigen Aktivitäten für und mit Kindern und Jugendlichen zeugen, entschied sich der Vorstand alle Projekte finanziell zu unterstützen. So ergab sich die beachtliche Fördersumme von 3.350 Euro, die von der Christian-Alexander-Stiftung im Jahr 2011 für zeitnahe Jugendförderung in Guben eingesetzt wird. Besondere Freude bereitete dem Vorstand, dass er angesichts des großen Engagements unserer Musikschule „Johann Crüger“ nicht nur bei der Vor-

bereitung und Durchführung der Landesmusikschulstage die Anschaffung des Schülerkontrabasses ermöglichen konnte.

Das alles ist natürlich nur möglich, weil Gubener Bürger und Bürgerinnen und Unterneh-

men der Stadt und Region die Christian-Alexander-Stiftung durch Spenden und Zustiftungen finanziell unterstützen. Ihnen gilt der besondere Dank des Stiftungsvorstandes.

*Gottfried Hain
Vorstandsvorsitzender*



Schlagsdorf feiert mit Umzug und Bühnenprogramm

Schlagsdorf, der zweitkleinste der Gubener Ortsteile, hat am letzten Juniwochen mit einem zünftigen Dorffest sein 555-jähriges Bestehen gefeiert. Ortsvorsteher Dietmar Schliebus hatte bereits im vergangenen Jahr Enthusiasten um sich versammelt. Gemeinsam sind sie die Veranstaltung angegangen und haben dafür in den letzten Monaten und Wochen viel Zeit und Kraft in ihr Vorhaben investiert. Herausgekommen ist ein kleines schmuckes Dorffest, das sich sehen lassen kann. Beim Gang durch den Ortsteil bis zum Sportplatz fielen die liebevoll geschmückten Häuser sofort ins Auge.

Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass sich ein Groß-

teil der Bewohner direkt in dieses Dorffest eingebracht hat. Und so wurde der historische Festumzug durch das Dorf zu einem Höhepunkt. Zahlreiche Zuschauer säumten die Straße, als sich der Umzug mit historischen Kostümen und Gerätschaften durch das Dorf bewegte.

In verschiedenen Bildern wurde die Entwicklung Schlagsdorfs dargestellt. Aus der jüngeren Vergangenheit begegneten uns die Kriegsumsiedler, der Dorfkonsum und der Abschnittsbevollmächtigte ebenso wie die Freie Deutsche Jugend (FDJ) und die Feuerwehr.

Anschließend begann auf dem Festplatz ein buntes Programm, das für alle etwas

bereithielt. Gleich zu Beginn überreichte der Gubener Bürgermeister, Klaus-Dieter Hübner, die Ortschronik an den Ortsvorsteher Dietmar Schliebus. Ein umfangreiches Werk, das die beiden Mitarbeiter Frank Hellwig und Uwe Gundlach zusammengetragen und aufgeschrieben haben. Dafür geht ein besonderer Dank an sie.

Der älteste noch lebende Bürger, der in Schlagsdorf geboren wurde, Herr Hantschke, war extra aus Stuttgart angereist und zeigte sich glücklich, an diesem Tag in seiner alten Heimat zu sein.

Mit dem Neißer-Express oder der Draisine konnten Interessierte und Neugierige den Ortsteil selbst und sein Umland kennen lernen. Im Verlauf

des Nachmittags zeigten regionale Gruppen ihr Können und bewiesen, dass kulturell eine große Bandbreite angeboten wird. Beim Konzert mit einem Wolfgang-Petry-Doublé wurden dann die bekannten Songs mitgesungen und es herrschte eine tolle Stimmung auf dem Festplatz. Bis in die späten Abendstunden hinein feierten die Schlagsdorfer mit ihren Gästen ausgelassen.

Die Organisatoren danken allen Personen und Firmen, die sich an der Gestaltung des Dorffestes beteiligt und mit finanziellen Zuwendungen ermöglicht haben.

*Regina Bellack
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/
Familie/Ortsteile*



Die Kinder der Grundschule aus Groß Gastrose zeigten ihr Können. In ihren bunten Kostümen waren sie ein kleiner Hingucker.



Mit ihrem Festumzug hatten sich die Schlagsdorfer viel Mühe gemacht. Fotos: Regina Bellack und Ramona Schliebus

Diskussion über generationsgerechten Tourismus in der Eurostadt

Beim 5. Stadtforum Guben-Gubin in der alten Färberei stand das Thema „Generationsgerechter Tourismus in der Eurostadt“ im Mittelpunkt. Gubens Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner verwies in seiner Eröffnungsrede auf die Aktualität des Themas und die veränderten Ansprüche an das Tourismusangebot durch den demographischen Wandel. Er betonte die Notwendigkeit einer gemeinsamen Vermarktung der Eurostadt Guben-Gubin. Bartłomiej Bartzak, Bürgermeister von Gubin, wies auf die bisher erreichten Erfolge und stetig wachsenden Angebote der Eurostadt hin. Beispiele sind der Wassertourismus, die Weißeterrassen, die Theaterinsel und der Grüne Pfad, die mit Unterstüt-

zung der EU finanziert werden. Claudia Brüsche von der IHK Cottbus führte mit einem Impulsreferat in das Thema „Generationsgerechter Tourismus“ ein und rief die Gubener und Gubiner Unternehmen auf, ihre Einrichtungen „fit für die ältere Kundschaft“ zu machen.

Im zweiten Teil der Veranstaltung diskutierten die Teilnehmer in zwei Gruppen Probleme, Bedürfnisse, Ideen und Handlungsansätze zum Thema Tourismus, die im Anschluss allen vorgestellt wurden. Die zentralen Ergebnisse sind

- Gemeinsame Vermarktung von Guben und Gubin durch Einrichtung eines grenzübergreifend agie-

renden Büros, das von deutschen und polnischen Akteuren und Unternehmen finanziert wird.

- Koordination aller Angebote und Akteure durch eine zentrale Einrichtung

- Mehrsprachiges und gemeinsames Informationsmaterial

- Freigabe der innerstädtischen Grenzbrücke für Busreisende im Rahmen von Stadtführungen



Ein Dank an alle Mitwirkenden der 33. Gubener Seniorenwoche

Die 33. Gubener Seniorenwoche im Rahmen der 18. Brandenburgischen Seniorenwoche fand in diesem Jahr unter dem Motto „Sozial gesichert, aktiv leben - für alle Generationen“ statt.

Auch in diesem Jahr haben unsere Gubener Seniorinnen und Senioren und deren Gäste die angebotenen Veranstaltungen intensiv genutzt. 25 verschiedene Veranstaltungen standen zur Auswahl. 16 verschiedene Vereine, Verbände und Seniorenheime beteiligten sich am gesamten Programm.

Alle Teilnehmer, davon auch zahlreiche Gäste aus unserer Nachbarstadt Gubin, nutzten die politischen, kulturellen, bildenden und geselligen Veranstaltungen, die die Vielfalt des Lebens von Seniorinnen und Senioren und den Zusammenhalt der Generationen auf hohem Niveau zum Ausdruck brachten.

Gute Stimmung herrschte zur Eröffnungsveranstaltung der Gubener Seniorenwoche im Rahmen des Frühlingstreffes. Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner, der Gubener Seniorenbeiratsvorsitzende Horst Kühn und der stellvertretende Vorsitzende des Seniorenrates Gubin Jerzy Czabator eröffneten in einer Begrüßungsansprache die Seniorenwoche. Für den musikalischen Auftakt sorgten Sandra Weis und Bert Beel, am

Abend gefolgt vom Nockalm Quintett. Freibier und Fassbrause brachten dann noch zusätzlich die richtige Stimmung. Diese Veranstaltung wurde finanziell unterstützt durch Fördermittel der Euroregion Spree-Neiße-Bober.

Ein besonders schöner Anlass für den Bürgermeister und den Seniorenbeirat der Stadt Guben war die Auszeichnung von vier, teils ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen verschiedener Vereine zur Festveranstaltung im Volkshaus. Auf diese Art konnte würdevoll Dankeschön gesagt werden für die vielen Stunden aufopferungsvoller Arbeit zum Wohle der Senioren in unserer Stadt. In diesem Jahr wurden geehrt: Erika Schröder (IG BCE Guben), Hannelore Wagner (Brandenburgischen Seniorenverband), Annerose Proske (Volkssolidarität) und Doris Kleindienst (AWO).

Wieder ein Spitzenreiter unter den Veranstaltungen war der 9. Gubener Gesundheitstag rund um den Schillerplatz. Diese sehr aufwendig organisierte Veranstaltung lockte viele Besucher an. Aber auch das Blasmusikfest der Volkssolidarität fand regen Zuspruch. Mit sehr vielseitigen Angeboten waren auch in diesem Jahr wieder unsere Seniorenheime vertreten. Sie boten ein abwechslungsreiches Programm für ihre Bewohner und deren

Angehörige. So gab es zum Beispiel in den Gubener Sozialwerken ein Terrassenfest und eine Diashow. Einen Frühshoppen mit Blasmusik gestaltete das Evangelische Seniorenzentrum „Herberge zur Heimat“ für seine Bewohner und alle Interessierten.

Eine „Begegnung zwischen jung und alt“, sowie eine Kutschfahrt waren unter anderem ein besonderes Erlebnis für die Bewohner des Kursana Domizil Guben. Natürlich mit der liebevollen Unterstützung des Personals.

Nicht alle Veranstaltungen sind hier erwähnt, aber jede einzelne bedurfte einer intensiven Vorbereitung und vieler flei-

ziger Helfer. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und einen Dank an alle Helfer, Vereine und Institutionen aussprechen, die zum Gelingen der 33. Gubener Seniorenwoche beigetragen haben. Ohne dieses feste Miteinander wäre die diesjährige Seniorenwoche nicht zu einem solchen Höhepunkt in der Seniorenarbeit für alle Beteiligten geworden.

Ein besonderer Dank geht selbstverständlich auch an unsere Sponsoren, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, ein solches Programm auf die Beine zu stellen.

*Gesine Faust
Seniorenbeirat
Stadt Guben, Service-Center*



Annerose Proske, Doris Kleindienst, Erika Schröder und Hannelore Wagner (v. l.) wurden bei der Festveranstaltung von Bürgermeister Klaus-Dieter Hübner und dem Vorsitzenden des Seniorenbeirates Horst Kühn (r.) ausgezeichnet. Foto: swi

Gesundheitstag auf dem Schillerplatz

Zu einer guten Tradition hat sich der Gesundheitstag auf dem Schillerplatz in der Obersprucke entwickelt. Die Organisatoren AWO, GuWo, Stadtverwaltung und Schirmfrau Monika Schulz-Höpfner begrüßten in diesem Jahr ihre Gäste zum 9. Gesundheitstag. Landrat Harald Altekrüger lobte in seinen Worten diese Gesundheitsinitiative und konnte sich bei einem Rundgang an den Ständen vom Leistungsspektrum vor Ort überzeugen. An den rund 20 Ständen war ein ständiges Kommen und Gehen. Ob Blutdruckmessung, Blutzuckerermittlung oder ein Werbegeschenk - die Besucher waren neugierig und wissbegierig.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises nahm zum ers-

ten Mal am Gesundheitstag teil. Eine tolle Sache, so die beiden Beraterinnen. Sie stellten ihr Angebot der neutralen Pflegeberatung und Pflegekoordination vor, denn in der Region Guben ist ihre Dienstleistung noch nicht ausreichend bekannt. Auch das Team der Fuchs-Apotheke war ein Neuling auf dem Gesundheitstag. Inhaberin Karla Schmidt war mit der Resonanz zufrieden. Sie will im nächsten Jahr wieder mitmachen, denn die Bündelung der Aktionen findet sie toll.

Neben den Informationen rund um das Thema Gesundheit bietet der Gesundheitstag auch Unterhaltung. Das Haus der Familie, das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum und das Netzwerk Gesunde Kinder

lockten mit Spielen und Basisteilen die jüngeren Besucher an ihre Tische.

Die Organisatorinnen bedanken sich auf diesem Wege bei allen Vereinen und Firmen, die

diesen Nachmittag möglich machten und mitgestaltet haben.

Regina Bellack
Stabstelle GBA/BHBA/IBA/
Familie/Ortsteile



Ausgesetzte Hunde suchen ein neues Zuhause

Warum darf ich nicht mehr bei euch sein? Die Frage müsstet sich wohl unsere Vierbeiner hier stellen. Diese drei Hunde sind vor kurzem an unterschiedlichsten Orten aufgefunden und ins Tierheim gebracht worden.

Der schöne weiße Schäferhund, Flöckchen genannt, ist ca. fünf bis sechs Monate alt. Die kleine niedliche Mischlingshündin Frieda und der zierliche Pinschermix - sie alle sind ganz zutraulich und lieb.

Nun sind Hundeliebhaber gefragt, die diesen Hunden ein schönes Heim für alle Zeiten bieten. Zwei der kleinsten Babys sind hier außerdem zu

sehen, aber für die Vermittlung warten noch einige im Gubener Tierheim.



Die Mitarbeiter in Guben sind unter Tel. 0 35 61/41 32 zu erreichen. Geöffnet für Besucher ist das Tierheim, Vorderes Klostersfeld 1, jeweils Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr. dp

Die Stadtbibliothek informiert

Hallo Kids, die Sommerferien sind da - schon an Lesefutter gedacht?



Jeff Kinney: Gregs Tagebuch - Von Idioten umzingelt! Baumhaus Verlag, 2011.

„Greg hat von seiner Mutter ein Tagebuch geschenkt be-

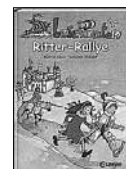
kommen. Und das, obwohl Tagebücher doch eigentlich nur was für Mädchen sind! Oder etwa doch nicht? Greg beginnt einfach mal, darin zu schreiben und zu zeichnen: über seine lästigen Brüder, seine Eltern, seinen trottigen Freund Rupert, den täglichen Überlebenskampf in der Schule, ein echt gruseliges Geisterhaus und über den verbotenen Stinkerkäse... Eine witzige Mischung aus Kinderbuch und Comic“ (Verlag)



R. L. Stine: Horrorland - Das Grauen kehrt zurück. cbj Verlag, 2010.

Ein Freizeitpark verschickt exklusive Einladungen an ausgesuchte Kinder. Das klingt doch erst einmal gut und verspricht Spiel, Spaß und spannende Ferien. Doch wer steckt hinter den Kulissen von Horrorland?

Vierzehn Jugendliche waren als ganz besondere Gäste in den Horrorland-Themenpark eingeladen worden...



Martin Klein: Ritter-Rallye. Loewe Verlag, 2010.

Los geht's auf eine abenteuerliche Rallye durch viele spannende Geschichten mit

tollkühnen Ritterturnieren. Fuchsschlaue Leser und clevere Wörterdetektive sind gefragt. Von Etappe zu Etappe können sie verzwickte Rätsel knacken!



Zauberhafte Vorleseabenteuer für Mädchen. Esslinger Verlag, 2011.

Manchmal ist es gar nicht so einfach, ein Mädchen zu sein: Mia will unbedingt zur Feuerwehr, aber ihr Freund Paul behauptet, dass Mädchen das nicht können. Mieke muss ihre beste Freundin mit der neuen Ponyhof herrscht große Aufregung, als am Morgen die Box von Pony Zottel offen steht und leer ist. Was ist hier los?

Da haben die Ferienkinder eine Idee...



Britta Nonnast: Michi, Papa und ein Haus voller Träume. Beltz & Gelberg, 2011.

„Michi und Papa sind echte Glückspilze, denn sie haben ein ganzes Haus geschenkt bekommen.

Doch mit den Umzugskisten ziehen jede Menge Plagegeister in das neue Zuhause und in Michis Träume ein: linkische Räuber, zottelige Barbaren, ein riesiger Monsterrmann, ein übellauliger Sheriff ... Wie aber bekommt man solche Tunichtgute wieder aus den Träumen heraus? Zum Glück hat Papa immer eine gute Idee!“ (Verlag)

Restaurant Sprucke.

Heute Dienstag
erstes großes Kinderschützenfest,
 arrangiert vom Dankfußig, dem großen Kinderfreund.
Böllerschüsse verkünden den Beginn des Festes.
Kaffee-Konzert.
 Um 5 Uhr Ausmarsch d. Schützenzuges unt. Vorantritt d. Schützenkapelle
 Jedes Kind erhält eine reizende Schärpe und Mütze.
 Auf dem Festplatz Armbrustschießen nach dem Vogel. Nach beendetem
 Schießen Proklamierung des Schützenkönigs und Preisverteilung
 an die besten Schützen.
 Cobann Einmarsch und Königslanz für Groß und Klein.
Onkel Lustig als Kinderfreund.
 Deklamationen, Rätselraten, Wettrennen, Sachbüchsen, Rasperle-
 Theater usw. Bei einsetzender Dunkelheit Illumination des Gartens.
 Zum Schluß großer Fackelzug durch den Garten und frohe Helmkehr.
Jedes Kind erhält eine Fackel.
 Eltern, Mütter, die ein Herz für ihre Lieblinge haben und sich an
 ihrem frohen Treiben ergötzen, mögen nicht veräumen, dieses
 Herrliche zu besuchen.
Beginn des Konzerts um 8 1/2 Uhr, ausgeführt von der Stadtkapelle.
 Eintritt: Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf.
Zum Kaffee ff. Plinze und verschied. and. Gebäd.
 Alles in größter Auswahl. Flotte Bedienung.
 Venußreiche, idyllische Stunden versprechend ladet ein Groß u. Klein
Onkel Lustig.



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - Juli 1911

11.07.1911

Germersdorf.

Jeden Dienstag und Freitag
Unterhaltungsmusik.
 Mittwoch, den 12. Juli nachmittag 3 1/2 Uhr
1. großes Kinder-Fahnenfest,
 unter bewährter Leitung des Herrn E. Reinicke.
Jedes Kind erhält Fahne und Mütze.
 Unterhaltungskonzert, Ansprache, Umzug, Rasperletheater.
Gewinn- u. Bonbonverteilung.
 Angenehmste Unterhaltung für Groß und Klein.
 Eintritt Kinder und Erwachsene à 10 Pfennig.
Zum Kaffee Plinze und anderes Gebäd.
 Um gütigen Zuspruch bittet ganz ergebenst
E. Ritzhaupt.

14.07.1911

Gerichtssaal.
 Strafkammer. Guben, 11. Juli.
 Der mehrfach vorbestrafte, 1860 geborene Arbeiter Gustav H. aus Guben ist angeklagt, Mitte Dezember bei Kerkwitz 20 junge Kiefern aus einer Schonung des Fleischermeisters Gustav Bölcke in Groß-Gastrose entwendet zu haben. Er gestand ein, 8 Stück Christbäume geschnitten und verkauft zu haben. Durch Zeugen wird festgestellt, daß Angeklagter an einer Stelle 9, an einer anderen Stelle 10 Bäumchen entwendet hat. Der Gerichtshof hält nur 9 Bäume als entwendet und erkennt auf 45 M. Geldstrafe und 14 Tage Gefängnis, sowie Einziehung des Messers und Schadenersatz von 4,50 M. an den Fleischermeister Bölcke.

15.07.1911

Die Neiße führt in unserem Stadtgebiet recht wenig Wasser. Zwischen den Kiesbetten zwängen sich wenig tiefe Rinnsale hindurch, die kaum ahnen lassen, daß zwischen den hohen Flußufern zu anderen Zeiten die Wasser gewaltig dahin schießen und Überschwemmungen herbeiführen können. Der gegenwärtige niedrige Wasserstand ist auf andauernde Dürre zurückzuführen.
 20.07.1911
 Großfeuer in Guben
 In der vergangenen Nacht ist

die in der kleinen Crossenerstraße 7/8 gelegene Strumpfwarenfabrik von Gustav Linke von einem verheerenden Feuer heimgesucht worden. Zwischen 1 und 2 Uhr wurde der Besitzer von zwei an seinem Hause Crossenerstraße 3 vorübergehenden Bürgern geweckt und aufmerksam gemacht, daß aus seinem Fabrikgrundstück Rauch aufsteige. Der Besitzer überzeugte sich sofort und gewährte, daß aus den Fenstern des Kontorraumes Flammen herausschlügen. Er legte sofort eine Leiter an, stieg zum ersten Stock hinauf und schlug die Fenster ein, um die Geschäftsbücher zu retten. Hierbei erlitt er an den Händen Brandwunden durch Stichflammen, rettete aber die Bücher.
 Inzwischen hatte sich das Feuer in großer Geschwindigkeit dem zweiten Stockwerk mitgeteilt und nahm von hier aus seinen Weg zurück zu den im ersten Stock liegenden Lagerräumen.
 Beim Eintreffen der Feuerwehr, die sehr schnell an der Brandstelle erschien, schlugen die Flammen schon aus allen Teilen des Grundstückes heraus. Da bekanntlich die kleine Crossenerstraße sehr eng ist, war für die angrenzenden und gegenüberliegenden Wohnhäuser Gefahr im Verzuge, mithin mußte die Feuerwehr den Nachbargebäuden

ihre besondere Aufmerksamkeit widmen. Glücklicherweise blieb das Feuer auf die Linke'sche Fabrik beschränkt. Die Firma beschäftigt über 200 Arbeiter; der Betrieb war gegenwärtig ein sehr flotter. Im Lagerraum befanden sich für etwa 150 000 Mark fertige Strumpfwaren, die demnächst zum Versand kommen sollten. Dieser gesamte Vorrat und mit ihm alle Maschinen und sonstiges Fabrikinventar sind ein Raub der Flammen geworden. Dazu kommt noch der erhebliche Gebäudeschaden und 1500 Mark in bar verbranntes Geld, so daß der gesamte Brandschaden auf etwa 250 000 Mark geschätzt wird, den die Bayerische Versicherungsbank zu tragen hat. Hierbei ist der Schaden, der dem Besitzer durch Stilllegung des Betriebes betrifft, nicht berücksichtigt.

Die Entstehungsursache des Brandes ist völlig unbekannt. Noch gestern abend bei Geschäftsschluß wurde sorgfältig revidiert, aber nichts verdächtiges entdeckt. Man vermutet daher, daß das Feuer durch Selbstentzündung der Baumwollballen entstanden ist, allerdings ist irgendein Anhaltspunkt auch hierfür nicht vorhanden.

Der Fabrikbetrieb ist auf einige Zeit vollständig stillgelegt, indessen hat ein hiesiger Fabrikbesitzer der geschädigten Firma Räume zur Verfügung gestellt, damit den brotlos gewordenen Arbeitern baldmöglichst Arbeitsgelegenheit geboten werden kann.

Die Firma hofft, in den nächsten Tagen von diesen Anerbieten Gebrauch machen zu können.

Die Feuerwehr, die sich bei den schwierigen Löscharbeiten ausgezeichnet hat, hatte noch bis heute vormittag auf der Brandstätte zu tun, da aus den Trümmern hier und da noch ständig kleine Flammen emporzüngelten.

20.07.1911

Der „Alte“. In der Erntezeit herrscht in vielen Gegenden unserer Mark die Sitte, den „Alten“ zu bringen, sobald das letzte Korn gemäht und gebunden ist. Der „Alte“, dem vielfach die Gestalt eines Mannes gegeben wird, ist die letzte Getreidegarbe. Während man sie in einigen Gegenden an der Ecke des Stoppelfeldes stehen läßt, wird sie in anderen wieder in festlichem Zuge in das Herrenhaus gebracht und löst gleich dem Erntekranz die vorjährige Garbe ab. Diese Erntesitte ist aus der heidnischen Vorzeit in unsere Tage übernommen und bedeutet nichts anderes, als den Göttern, welche die Ernte wohlgefallen ließen, ihren Anteil daran zu geben, um sich auch ferner ihres Segens zu sichern.

Mit der märkischen Sitte deckt sich ein in Schlesien bestehender Brauch, demzufolge der Bauer das erste, aus neuem Korn gebackene Brot nicht für seinen Haushalt verwendet, sondern einem Armen schenkt. Mit dem Bringen des „Alten“ ist stets eine ländliche Festlichkeit verbunden.

Aus unserer Postmappe

Dank an Abiball-Sponsoren

Nach dem gelungenen Abiball am Samstag, dem 25. Juni 2011, möchte der Abi-Jahrgang 2011 vom Pestalozzi-Gymnasium Guben hier noch einmal allen Sponsoren und Unterstützern, die in jeglicher Form

zum Gelingen des Abiballs beigetragen haben, herzlichst danken! Wir wünschen Ihnen allen weiterhin viel Erfolg und vor allem viel Spaß bei Ihrer Arbeit!

Der Abi-Jahrgang 2011

Danke an alle Helferinnen und Helfer des Reiterfestes 2011

Der Kleintierzüchterverein Kerkwitz e. V. möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken. Besonderer Dank geht an alle Frauen, die uns schon seit einigen Jahren zum Reiterfest mit selbstgebackenen Kuchen unterstützen. Unser Dank gilt auch allen, die an den beiden Festtagen tatkräftig an verschiedenen Einsatzpunkten zum guten

Gelingen des Festes beigetragen haben.

Wir wünschen uns ein Wiedersehen am 12. und 13. Mai 2012 beim 5. Kerkwitzer Reitturnier und hoffen wieder auf Ihre Unterstützung.

Renate Nehmitz und Ute Laube im Namen der Frauengruppe und des Kleintierzüchtervereins Kerkwitz

Indianerwoche in Schönhöhe

Die Schüler der Klasse 3c der Friedensschule führen zu einer einwöchigen Klassenfahrt unter der Thematik „Indianerleben“ nach Schönhöhe. Organisiert wurde sie von der Klassenlehrerin Frau Franzke. Große Unterstützung bekam sie dabei von den Elternsprechern und Herrn Unger. Aufgeregt starteten wir am Montagmorgen mit dem Linienbus bis zum Abzweig am Großsee. Nach einer ordentlichen Wanderung von der Bushaltestelle über den Großsee zum Indianerlager, dem anschließenden Beziehen unserer Wigwams, gestalteten

wir Montagnachmittag noch unsere Themenhefter. Die Woche ging mit Gipsmasken basteln, Indianergruppenzelt bauen und bemalen, Traumfänger und Instrumente herstellen, Nonsenssportfest, traditionelle Indianerspeisen zubereiten und Disco schnell vorbei. Ein Riesendank noch mal an Frau Franzke und Herrn Unger. Wir möchten uns auch für die saubere und schöne Unterkünfte und die hervorragende Verpflegung bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben, bedanken.

Klasse 3c der Friedensschule

Wichtige Hinweise

Nachtangeln des KAV

Am 16. Juli 2011 führt der KAV Guben e. V. sein diesjähriges Nachtangeln am Pinnower See durch. Beginn ist um 15.30 Uhr an der „Karpfenschänke“.

Eine Voranmeldung ist bis zum 7. Juli 2011 im Büro des KAV Guben e. V. in der Mittelstraße notwendig.

Hartmut Göllner

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Buntes Schulfest an der Diesterweg-Schule

Die Diesterweg-Schule feierte am 15. Juni gemeinsam mit Eltern, Geschwistern, Großeltern und Gästen bei schönstem Sommerwetter ihr traditionelles Schulfest. Eröffnet wurde es von unserer Schulleiterin, Frau Wickmann, und einem bunt gemixten Programm, bei dem jede Klasse und der Hort mitwirkten. Danach konnten wir uns an vielen Ständen die Zeit vertreiben. Eltern jeder Klasse hatten zahlreiche Aktivitäten vorbereitet. So war beim Grill,

an der Cocktailbar, am Kuchen- und Eisstand für das leibliche Wohl gesorgt. Man konnte sich schminken lassen, auf der Hüpfburg vergnügen, basteln, kleine Spiele spielen und vieles mehr. Viel Interesse fanden die Vorführungen der Feuerwehr und die Alpakas. Wir möchten uns hiermit bei allen, die zum guten Gelingen unseres Schulfestes beitrugen, herzlich bedanken.

Die Schulreporter der Diesterweg-Schule

Floß der fröhlichen Leute

Der Treff am Schillerplatz fuhr am 23. Juni mit den Senioren hinaus ins Grüne. Vorgesehen war eine Floßfahrt auf dem Göhlensee mit anschließendem Grillnachmittag in Sembten. Bei schönstem Sonnenschein und einem leichten Lüftchen bestiegen die Reiselustigen das Floß. Eine Stunde

dauerte die Fahrt, während der uns viel über See und Umfeld erzählt wurde. Dann ging es mit dem Bus nach Sembten und zum Gastwirt „Fliege“, der uns mit hausgemachtem Kartoffelsalat und Grillwurst erwartete.

Marina Schulz, Leiterin Treff am Schillerplatz



Gubener Fans im Olympiastadion

Am 26. Juni 2011 startete auch eine Fangruppe aus Guben zum Eröffnungsspiel der Frauen-Fußball-Weltmeisterschaft nach Berlin. Im Gepäck: gute Laune und Vorfreude auf ein schönes Fußballfest. Wir waren gespannt auf das erste Auftreten unserer Fußballfrauen, gehörte doch unsere Freundin Doreen Krüger (genannt auch „Krügerol“) als Physiotherapeutin zum Team auf dem grünen Rasen. In Anlehnung an das legendäre Freundschaftsspiel der bun-

desdeutschen Fußballnationalmannschaft in Polen am 10. Oktober 1971 gestalteten wir das abgebildete Plakat. Bevor wir es im Olympiastadion präsentieren konnten, wurde es bei der Einlasskontrolle eingehend geprüft und im Gegensatz zu 1971 ohne Beanstandungen zugelassen. Unter den fast 75.000 Zuschauern waren wir so für Doreen gut auszumachen. Das Endergebnis von 2 : 1 für unsere Mannschaft war ein guter Einstand in die WM - mit Luft nach oben.



Wir gratulieren

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern der nächsten zwei Wochen



Zum 65. Geburtstag

Herrn Klaus Reinicke
Frau Sigrid Richter
Frau Sigrid Stumpe
Herrn Manfred Lanzke
Frau Ilse Triepler
Frau Marlis Höppner
Frau Erika Krüger
Frau Karin-Dorothea Müller

Herrn Klaus Krüger
Frau Ilse Biskup
Herrn Georg Beyer
Herrn Helmut Jonissek
Frau Käte Rochow
Frau Sigrid Kramm
Frau Ruth Schulz
Frau Brigitte Rathe
Frau Brigitte Raake

Zum 70. Geburtstag

Herrn Günter Ulbricht
Frau Roswitha Primke
Frau Elke Woch
Frau Karin Brückner
Herrn Peter Schneider
Frau Helga Schöler
Frau Gerlinde Pretzer
Herrn Heinz Bossan
Herrn Klaus Siegel
Frau Brigitte Kastl
Herrn Roland Ratajczak
Herrn Horst Rauchfuß
Herrn Jürgen Hein
Frau Christa Krecklow
Herrn Hans-Joachim Höppner
Herrn Dieter Wüstrich
Frau Walentyna Hermens
Frau Gilda, Thiele
Herrn Dieter Vorwerk

Zum 80. Geburtstag

Frau Erika Drose
Herrn Gerhard Schostag
Herrn Arnold Müller
Frau Helgitta Kleemann
Frau Helga Noack
Frau Dora Pawlak

Zum 85. Geburtstag

Herrn Rudolf Glockann
Herrn Johannes Mönch
Herrn Werner Hofmann

Zum 90. Geburtstag

Frau Dorothea Schramm
Herrn Josef Peter
Frau Ursula Puschmann
Frau Liselotte Lehmann

Zum 91. Geburtstag

Frau Hildegard Wetzel

Zum 75. Geburtstag

Frau Lieselotte Voigt
Herrn Siegfried Stawinoga
Herrn Gerhard Niedergesähs

Zum 93. Geburtstag

Frau Ella Schenke
Herrn Erich Hentke
Frau Gertrud Paeprer



Zur Goldenen Hochzeit

Eheleute Eike & Helga Lorenz

Eheleute Günter & Christa Sbroja

Eheleute Klaus & Inge Sonsalla

Eheleute Wolfgang & Gudrun Boddenschatz

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
11.07.11	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	14:00	Zippel	Nicht shoppen - selbst gestalten - TN-Beitrag: 1,50 EUR - Oberteile u. Jeans mitbringen!
	14:30	KJFZ	Spiele aus Spieltonne
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR -Bitte an festes Schuhwerk denken!
12.07.11	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Pilates
	18:15-19:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	19:15 - 20:15	FCGG e. V.	Step Basic
	09:00 - 12:00	HdF	Werd' nicht rund - iss'gesund- TN-Beitrag: 1,00 EUR - Teilnehmer 6 - 12 Jahre
13.07.11	10:00 - 20:00	Comet	Billard für free
	13:30	KJFZ	Computer/Internet
	14:00	Zippel	Nicht shoppen - selbst gestalten - TN-Beitrag: 1,50 EUR - Oberteile u. Jeans mitbringen!
	14:00	Heilsarmee	Rückblick: Waldtage & Abschiedsparty der Amerikaner - TN Beitrag: 1,00 EUR
	14:30	KJFZ	Kreativ: Wollschlange- 10 TN ab 8 Jahre - TN-Beitrag: 0,50 EUR
	15:00	Comet	Graffiti - Teilnehmerbeitrag: 3,00 EUR
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:00 - 20:00	FCGG e. V.	Breakdance für Einsteiger
	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	12:00	Comet	Kochen und gemeinsames Essen - - TN-Beitrag: 1,00 EUR
	14.07.11	14:00	Zippel
14:00		Heilsarmee	Button selbst machen - der 1. Button ist kostenlos, jeder weitere 0,50 EUR
14:00 - 17:00		Museum	Hutprobier-und Fotoaktion - Ferienkinder Eintritt frei!- Fotos per E-Mail
14:30		KJFZ	Kreativ: Klangspiel - TN-Beitrag: 1,00 EUR - 10 Teilnehmer von 8 bis 12 Jahren
15:00		Comet	Tischtennisturnier - Teilnehmerbeitrag : 0,50 EUR
15:00 - 17:00		HdF	Kinder-Familientöpfern ab 6 Jahre, unter 6 Begl. - TN-Beitrag: 3,00 EUR - Anmeldung erb.
16:00 - 17:00		FCGG e. V.	Kindersport; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
16:00 - 17:00		Billardhaus	Schnupperkurs Kegel-Billard ab 10 Jahre - TN-Beitrag: 1,00 EUR VA SV Chemie Gb
17:00 - 19:00		FCGG e. V.	Breakdance; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
18:15 - 19:15		FCGG e. V.	Fit for Body; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
14.07.11	09:00	Heilsarmee	Ausflug für Familien in die Spreewelten Lübbenau-TN-Beitrag Erwachsene : 10,00 EUR, Kinder : 5,00 EUR - Anmeldung erforderlich! - Badesachen nicht vergessen!
	09:00 - 12:00	Freibad	Freibadbesuch mit Schwimmen u. Spaß haben (Veranstalter HdF) TN 6 - 12 Jahre Bitte Badesachen, Badeerlaubnis u. Verpflegung mitbringen! - TN - Beitrag: 1,50 EUR
	10:00 - 11:00	Stadtbibliothek	Buch u. Schrift-Feder u. Stift - Geschichte der Bücher - 20 TN ab 10 Jahre Anmeldung bis spätestens 11.07.11!
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:00 - 17:00	Oberneiße Steganlage	Bootstraining - 8 - 18 Jahre - Veranstalter: Bootsverein Guben e. V.; Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen!
14.07.11-	16:00 -	KJFZ	Kinderclubnacht - 12 Teilnehmer ab 8 Jahre - Teilnehmerbeitrag: 5,00 EUR
15.07.11	10:00		Anmeldung bis 11.7. 11!
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR -Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei - ab 6 Jahre, unter 6 Jahre mit Begleitung - Anmeldung erbeten!
	17:00	Comet	Abendbrot & Flimmerstunde - Teilnehmerbeitrag: 0,20 EUR
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
15.07.11	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kurs-Mix; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
	14:00	Zippel	Geburtstags- und Glückwunschkarten selbst gestalten! - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR -Bitte an festes Schuhwerk denken!
	16:45 - 17:45	FCGG e. V.	Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	
16.07.11	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch und Po - Spezial; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	14:00 - 17:00	Oberneiße	Bootstraining - 8- 18 Jahre - Veranstalter: Bootsverein Guben e. V.; Steganlage Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen!	
18.07.11	14:00 - 20:00	Comet	Internet for free	
	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free	
	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß	
	14:00	Zippel	Geburtstags- und Glückwunschkarten selbst gestalten! - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR	
	14:30	KJFZ	Hofspiel: Erkunde das Gelände	
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Pilates	
18.07.11 - ganztags	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	19:15 - 20:15	FCGG e. V.	Step Basic	
	Familien- Kinderferienlager - 8 - 12 Jahre - Teilnehmerbeitrag: 60,00 EUR			
	Anmeldung unter Tel. 03 56 96/2 82			
22.07.11		Zentr.Grießen		
19.07.11	09:00	KJFZ	Tagestour nach Teichland zur Sommerrodelbahn -10 Teilnehmerinnen ab 8 Jahre - Teilnehmerbeitrag: 10,00 EUR- Mindest-TN-Zahl 5 - Anmeldeschluss 14.07.11	
	09:00 - 12:00	HdF	„Lecker schlecken „ Kühles u. Fruchtiges - 6 - 12 Jahre - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR	
	10:00 - 20:00	Comet	Billard für free	
	14:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß	
	14:00	Zippel	Offener Treff	
	15:00	Comet	Graffiti - Teilnehmerbeitrag: 3,00 EUR	
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	18:00 - 20:00	FCGG e. V.	Breakdance für Einsteiger	
	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	20.07.11	10:15 - 11:15	FCGG e. V.	Bauch-Beine-Po; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
		12:00	Comet	Kochen und gemeinsames Essen - Teilnehmerbeitrag: 1,00 EUR
		14:00	Zippel	Gipsmasken herstellen- TN-Beitrag: 2,00 EUR-Arbeit mit Krankenhausgips u.Schablon
	21.07.11	14:00 - 17:00	Museum	Hutprobier-und Fotoaktion - Ferienkinder Eintritt frei!- Fotos per E-Mail
		14:30	KJFZ	Kreativ: Jeanstaschen nähen -10 TN ab 8 Jahre - Preis: 1,00 EUR - Alte J. hose mitbringen!
		15:00 - 17:00	HdF	Kinder- u.Familientöpfen; TN-Beitrag: 3,00 EUR - ab 6 Jahre - Anmeldung erforderlich!
16:00 - 17:00		Billardhaus	Schnupperkurs Kegel-Billard ab 10 Jahre - TN-Beitrag: 1,00 EUR-VA SV Chemie Gb	
16:00 - 17:00		FCGG e. V.	Kindersport; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
17:00 - 19:00		FCGG e. V.	Breakdance; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
18:15 - 19:15		FCGG e. V.	Fit for Body; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
22.07.11		09:00	Bahnhof	Besuch des Wasserspielplatzes in Cottbus- 8 TN von 6 - 12 Jahren - TN Beitrag: 3,00 EUR
			Guben	Veranstalter: HdF - Verpflegung mitbringen! Anmeldung bis 18.07.11 erforderlich!
		10:00 - 11:00	Stadtbibliothek	„Abenteuer mit Hexe Lili“- 20 TN ab 6 Jahre - Anmeldung bis 18. Juli 2011!
	14:00	Heilsarmee	Waldtag m. Übernachtung i. Wald mit JG aus Amerika - ab 10 Jahre TN Beitrag: 3,00 EUR	
	14:00	Zippel	Anmeldung erf! Schlafsack, Zahnbürste, Schlafzeug mitbringen, Genehmigung d. Eltern	
	14:30	KJFZ	Gipsmasken herstellen - TN-Beitrag: 2,00 EUR-Arbeit mit Krankenhausgips u. Schablonen	
	14:30	KJFZ	Offene Holzwerkst: Lustige Gläserabdeckg. selbst gem-10 TN ab 8 Jahre-Preis: 1,50 EUR	
22.07.11	14:00 - 17:00	Oberneiße	Bootstraining m. Ruder, Paddel o. Schlauchboot sowie Floß - TN 8 - 18 Jahre	
		Steganlage	VA: Bootsverein Guben-Badebekleidung/Trainingskleidung nicht vergessen!	
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR-Bitte an festes Schuhwerk denken!	
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei - ab 6 Jahre, unter 6 Jahre mit Begleitung - Anmeldung erbeten!	
	17:00	Comet	Abendessen & Flimmerstunde - TN-Beitrag: 0,20 EUR	
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kickboxen; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	17:00 - 18:00	FCGG e. V.	Kinder Tae Bo; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	18:30 - 19:30	FCGG e. V.	Kurs-Mix; Teilnehmermonatsbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h	
	22.07.11	10:00 - 20:00	Comet	Internet for free
		15:00	KJFZ	Koch- und Backstudio: Obstsalat - 8 TN ab 8 Jahre - Teilnehmerbeitrag 1,00 EUR
15:00 - 16:00		Reitverein	Schnupperreiten - Teilnehmerbeitrag: 2,00 EUR - Bitte an festes Schuhwerk denken!	

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
	16:45 - 17:45	FCGG e. V.	Wirbelsäulengymnastik; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
	18:15 - 19:15	FCGG e. V.	Bauch und Po - Spezial; Teilnehmerbeitrag für Nichtmitglieder: 5,00 EUR/h
23.07.11	14:00 - 20:00	Comet	Internet for free

Bootsverein Guben e. V., Deulowitzter Straße 7, Tel. 6 70 24

Fabrik e. V. mit JC Zippel, merino, WerkEins, WerkZwei, Mittelstraße 18, Tel. 43 15 23, www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 41 97, www.cafe-nobudget.de

Freibad, Friedrich-Engels-Straße 15, Tel. 20 67

Fitnessclub Guben-Gubin e. V. (FCGG e.V.), Otto-Nuschke-Str. 9, Tel. 54 73 47,

www.fitnessclub-guben-gubin.de

Haus der Familie e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 6 85 10, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJfZ), Platanenstraße 9, Tel. 5 30 74, www.kjfz-guben.de

Reit- und Fahrverein Schenkendöbern e. V., (Reitverein), Am Bloming 12, 03172 Schenkendöbern, Tel. 50 08 75

Stadtbibliothek, Gasstraße 6, Tel. 6 87 1- 23 00

Stadt- und Industriemuseum (Museum), Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 00

SV Chemie 1990 e. V., Kaltenborner Straße 207, Tel. 54 86 94

Zentrum für Familienbildung, Familienerholung u. Touristik (Familienzentrum Grieben), Dorfstraße 50, 03179 Jänschwalde, OT Grieben, Tel. 03 56 96/2 82



Hier ist was los!



Mo.	11.07.	14:30 Uhr	Spiele aus der Spieltonne		
Di.	12.07.	13:30 Uhr	Computer/Internet		
		14:30 Uhr	Kreativ: Wollschlange	0,50 €	
Mi.	13.07.	14:30 Uhr	Kreativ: Klangspiel	1,00 €	
Do.	14.07.	16:00 Uhr	Kinderclubnacht	5,00 €	Anmeldeschluss: 11.07.2011
			Spiel, Spaß, Übernachtung		
Fr.	15.07.	10:00 Uhr	Ende Kinderclubnacht		
Mo	18.07.	14:30 Uhr	Hofspiel Erkunde das Gelände		
Di.	19.07.	09:00 Uhr	Tagestour nach Teichland zur Sommerrodelbahn	10,00 €	Anmeldeschluss: 14.07.2011 alte Jeanshose mitbringen
Mi.	20.07.	14:30 Uhr	Kreativ: Jeanstaschen nähen	1,00 €	
Do.	21.07.	14:30 Uhr	Offene Holzwerkstatt Lustige Gläserabdeckungen selbst gemacht	1,50 €	
Fr.	22.07.	15:00 Uhr	Koch & Backstudio: Obstsalat	1,00 €	
Mo.	25.07.	14:30 Uhr	Spiele aus der Spieltonne		
Di.	26.07.	13:30 Uhr	Computer/ Internet		
Mi.	27.07.	14:30 Uhr	Kreativ: Speckstein	1,00 €	
Do.	28.07.	14:30 Uhr	Offene Holzwerkstatt	1,50 €	
Fr.	29.07.	14:00 Uhr	Wii- Tag		

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum
Platanenstr. 9 ***03172 Guben
www.kjfz-guben.de





Parkfest

Platanenstr. 5

09.07.2011

14.00 – 18.00 Uhr

Genießen Sie mit DJ Ronny Gander und dem Duo Herzblatt einen sommerlichen, musikalischen Samstagnachmittag.

Es warten Kutschfahrten und Stände zum Schmökern auf Ihren Besuch. Für Verpflegung ist gesorgt.

Ab 10.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit mit dem Oldtimerbus von Hoffmann Möbel eine Stadtrundfahrt zu erleben.

Die AWO, GuWo & Stadtverwaltung Guben laden herzlichst ein!





Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie)–Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerk-Projektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.
„Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft“.



Hier ist was los!

Sommerkonzert

Wenn alle Brunnlein fließen ...

Samstag, 9. Juli 2011
um 16.00 Uhr
Friedenskirche
(Dr.-Ayrer Straße – Neißedamm)

Mitwirkende:

Stadtchor Guben e.V.
Ltg. Mag. Halina Nodzak
Susanne Malenky (Piano)
Mariana Göritz (Trompete)

Eintritt frei
Spende erbeten



Hier ist was los!



Kinderclubnacht

Gemeinsam die Sommerferien erleben!

Am **14.07.2011** ab 16:00 Uhr gibt es für euch jede Menge Spiele, Spaß und eine Übernachtung im Freizeitzentrum.

Teilnehmerbeitrag: 5.00 €
Anmeldung und Bezahlung bis 11.07.2011
Für Kinder im Alter von 7- 13 Jahre

Kinder—und Jugendfreizeitzentrum
Platanenstr. 9
03172 Guben
Tel.: 03172/53074
kjfz.guben@freenet.de
www.kjfz-guben.de



Sommerrodelbahn-Teichland

Gemeinsam die Sommerferien erleben!

Am **19.07.2011** fahren wir mit dem Zug in den Erlebnispark nach Teichland. Neben der Rodelbahn erwarten euch weitere Attraktionen die viel Spaß versprechen.

Teilnehmerbeitrag: 10.00 €
Anmeldung und Bezahlung bis 14.07.2011

Kinder—und Jugendfreizeitzentrum
Platanenstr. 9
03172 Guben
Tel.: 03172/53074
kjfz.guben@freenet.de
www.kjfz-guben.de

Wo sonst noch was los ist!

Freitag, 8. Juli, 17 Uhr

KidsFun - Partyspaß für die Jüngsten - garantiert alkohol- und nikotinfrei.

WerkEins, Mittelstraße, Eintritt 1,50 Euro.

Samstag, 9. Juli, 20 Uhr

Rockcafé live: Alternative Unplugged-Musik mit SWIM aus Berlin.

merino (Hof) beim Fabrik e. V., Mittelstraße, Eintritt fünf Euro im Vorverkauf, acht Euro an der Abendkasse.

Samstag, 16. Juli, 22 Uhr

Arabische Nacht. Für jede weibliche Begleitung erhalten die Herren einen Getränkecoupon. Die Damen werden mit verführerischen Früchten und Erdbeerbowle empfangen.

WerkEins, Mittelstraße, Eintritt fünf Euro.

Freitag, 22. Juli, 20 Uhr

Rockcafé live: Savio Rego, geboren in Indien, verknüpft die schönsten Elemente aus Blues, Jazz, Soul, Chill und Folk. Kulturen und verschiedene Einflüsse spiegeln sich in seiner Musik wider.

merino (Hof) beim Fabrik e. V., Mittelstraße, Eintritt fünf Euro im Vorverkauf, acht Euro an der Abendkasse.

Samstag, 23. Juli, 15 Uhr

Hoffest und Mittelalterkonzert. merino (Hof) beim Fabrik e. V., Mittelstraße, Eintritt fünf Euro im Vorverkauf, acht Euro an der Abendkasse.

Jeden Mittwoch 17 bis 19 Uhr Goethestraße 93

Töpfern für Erwachsene im Haus der Familie, Unkostenbeitrag ab fünf Euro



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 0 35 61/6 87 10,
 Fax: 0 35 61/68 71/49 17,
Service-Hotline: 03561/6 87 1- 20 00
 E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Beratungsangebote in der Stadtverwaltung Guben

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
 in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136
 Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 35 70, Fax 54 82 40, www.guben.de/freizeitbad

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Auch während der Aqua-Fitness-Kurse besteht eingeschränkter Badebetrieb.

Montag	15:00 - 22:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr 17:30 - 18:15 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr	öffentliches Baden Seniorenschwimmen drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden Aqua-Fitness drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden 19:00 - 19:45 Uhr Aqua-Fitness
Dienstag	09:00 - 22:00 Uhr 09:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 16:45 Uhr 18:30 - 19:15 Uhr 19:00 - 20:00 Uhr 20:00 - 20:45 Uhr	öffentliches Baden eingeschränkter Badebetrieb Aqua-Fitness Aqua-Fitness eine Bahn Vereinsschwimmen, vier Bahnen öffentliches Baden Aqua-Fitness
Mittwoch	13:00 - 22:00 Uhr 17:30 - 18:15 Uhr 18:30 - 19:15 Uhr 20:00 - 20:45 Uhr	öffentliches Baden Aqua-Fitness Aqua-Fitness Aqua-Fitness
Donnerstag	13:00 - 22:00 Uhr 14:45 - 15:30 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr 17:30 - 18:15 Uhr	öffentliches Baden Aqua-Fitness-Kurs drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden Aqua-Fitness-Kurs öffentliches Baden Aqua-Fitness
Freitag	13:00 - 22:00 Uhr 18:00 - 18:45 Uhr	öffentliches Baden Aqua-Fitness
Samstag	11:00 - 18:00 Uhr 09:00 - 11:00 Uhr 09:00 - 10:00 Uhr 10:00 - 11:00 Uhr 11:00 - 12:00 Uhr	öffentliches Baden Vereinsschwimmen Baby-Schwimmen Kleinkind-Schwimmen Schwimmkurs
Sonntag, Feiertag	09:00 - 18:00 Uhr 10:00 - 11:00 Uhr	öffentliches Baden Schwimmkurs

Achtung!
 Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Öffnungszeiten Sauna:

Montag	13:00 - 22:00 Uhr	
Dienstag	09:00 - 22:00 Uhr	Damensauna
Mittwoch	13:00 - 22:00 Uhr	
Donnerstag	13:00 - 22:00 Uhr	
Freitag	13:00 - 22:00 Uhr	
Samstag	13:00 - 18:00 Uhr	
Sonntag und Feiertag	09:00 - 18:00 Uhr	

Gruppenanmeldungen sind telefonisch möglich, dann öffnet die Sauna auch vor 13 Uhr.

Öffnungszeiten Freibad

Montag bis Freitag	13:00 Uhr - 19:00 Uhr
Samstag und Sonntag	10:00 Uhr - 19:00 Uhr

In den Sommerferien vom 30. Juni bis 12. August hat das Freibad täglich von 10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet (ab einer Außentemperatur von 22 Grad)

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 68 71 23 00, Fax 68 71 23 40, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 - 19:00 Uhr
Samstag	09:00 - 12:00 Uhr

Angebote:

Jeden 1. Donnerstag im Monat:
 9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**
 Jeden 1. Freitag im Monat:
 9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**
Ständig großer Bücherflohmarkt! Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst!

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 01
 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	10:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag sowie Feiertage	14:00 - 17:00 Uhr

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, Tel: 5 20 38
 Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 03561/6 87 1- 21 01 möglich!

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 559872
Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b
Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 547145
Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen
Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo
20.07.11 Fahrt mit der Bimmelbahn nach Bomsdorf/Steinsdorf, Unkostenbeitrag: zu erfragen
 Abfahrt: 14 Uhr Hochhaus (nur mit Voranmeldung)

Treff Kleeblatt

Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 55 93 00
Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr telefonisch unter 0 15 22/8 64 35 28 zu erreichen
Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 12:00 - 16:30 Uhr

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 0 35 61/22 55

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

(11. bis 29. Juli Betriebsferien)

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 0 35 61/43 16 65

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle

- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“

- Familienentlastender Dienst

- Wohnstätte für geistig Behinderte

- Betreute Wohngruppe

- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Notdienste

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 01 80/55 82 22 35 90.

Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

19:00 - 7:00 Uhr

Mittwoch, Freitag

13:00 - 7:00 Uhr

Samstag, Sonntag

durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr.

08.07.11 - 15.07.11 Zahnarzt Andreas Pech
Praxis: Cottbuser Straße 25
Tel.: 43 44 38

Privat: 03 56 91/60 93 77

15.07.11 - 22.07.11 Zahnarzt Dr. Oleg Schkarpetkin
Praxis: Kaltenborner Straße 120
Tel.: 20 14
Privat: 43 13 88

Kinderärztlicher Notdienst

Jeweils in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr dienstbereit:

Die kinderärztlichen Sprechstunden werden am Samstag und Sonntag im Krankenhaus des Naemi-Wilke-Stiftes durchgeführt. In der oben genannten Zeit ist der Kinderarzt zur Sprechstunde im Bereich Krankenhausambulanz im Weiten Raum erreichbar. Patienten folgen bitte der Ausschilderung!

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 01 60/91 30 60 95.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Freitag ab 19:00 Uhr bis Freitag in der darauffolgenden Woche 06:00 Uhr.

08.07. - 15.07.11 DVM Christian Pietsch
Tel.: 03 56 93/45 95

15.07. - 22.07.11 DVM Yvonne Schwarz
Tel.: 33 27

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

08.07.11 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87

09.07.11 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/41 35 45

10.07.11 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30

11.07.11 Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 0 33 64/4 41 50

12.07.11 Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 0 35 61/68 60 06

13.07.11 Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 0 33 64/75 10 75

14.07.11 Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97

15.07.11 Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27

16.07.11 Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Str. 34, Tel. 0 33 64/45 50 50

17.07.11 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19, Tel. 0 35 61/5 20 62

18.07.11 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindenallee 13, Tel. 0 33 64/4 32 15

19.07.11 Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 0 35 61/4 38 91

20.07.11 Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, Tel. 0 33 64/6 13 84

21.07.11 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87

22.07.11 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/41 35 45

23.07.11 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. 6 28 11 -0

www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende

21.07.2011

14:30 bis 19 Uhr DRK-Zentrum Guben, Kaltenborner Straße 96

Notrufe

Leitstelle: Telefon (03 55) 63 21 44 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (03 55) 63 21 12 oder (03 55) 1 92 22

Information ist unser Geschäft

Unsere Amtsblätter
gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen
und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

Kirchliche Nachrichten



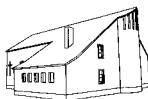
**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18
Gemeindezentrum Friedenskirche**

Jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Jeden Mittwoch

19:30 Uhr Bibelgespräch



**Katholische Kirche Guben, Reichenbach
Pfarramt Sprucker Straße 85, www.
katholische-kirche-guben.de**

10.07.11

09:00 Uhr Eucharistiefeier

17.07.11

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



**Selbstständige Evangelisch-Lutherische
Kirche
Gemeinde Des Guten Hirten Guben,
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.**

10.07.11

09:30 Uhr Hauptgottesdienst

17.07.11

09:30 Uhr Hauptgottesdienst

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



**Evangelische Kirchengemeinde,
Region Guben,
August-Bebel-Str.4**

10.07.11

09:00 Uhr Gottesdienst in Pinnow und Kerkwitz

10:30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Guben

17.07.11

09:00 Uhr Gottesdienst in Groß Breesen und in der Bergkapelle Guben

10.30 Uhr Gottesdienst in Grano, Coschen und in der Klosterkirche Guben

**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

Jeden Sonntag

17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack

Montag bis Donnerstag

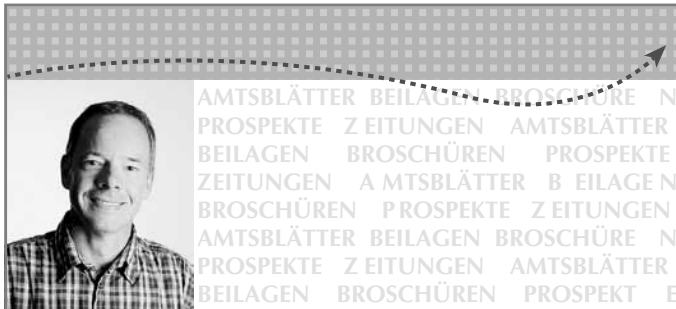
14:00 bis

17:00 Uhr Familiencafé & Café für alle - Action für Kids

Jeden ersten Donnerstag im Monat

09:00 bis

11:00 Uhr Frauenfrühstück



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Harald Schulz

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51

Fax: 0 35 46/30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!

